

3999/AB XXI.GP

Eingelangt am: 09.08.2002

Die Abgeordneten Mag. Barbara Prammer, Kolleginnen und Kollegen haben an mich eine schriftliche Anfrage (**4039/J**) betreffend "Frauenförderungsplan" gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Frage 1:

Wurde der Frauenförderungsplan an die neue Struktur angepasst?

Frage 2:

Wenn ja, wie?

Frage 3:

Gibt es Bereiche innerhalb Ihrer Organisationseinheiten für die der gültige

Frauenförderungsplan nicht gilt?

Frage 4:

Wenn ja, wie lange wird es dauern, bis ein angepasster Frauenförderungsplan in Kraft tritt?

Zu den Fragen 1 bis 4:

Der Frauenförderungsplan für das Bundesministerium für öffentliche Leistung und Sport wurde gemäß § 41 Bundes-Gleichbehandlungsgesetz nach Einholung eines Vorschlages der Arbeitsgruppe für Gleichbehandlungsfragen vor kurzem fertig gestellt und wird demnächst im Bundesgesetzblatt II kundgemacht werden.

Bei der Ausarbeitung wurde über Anregung der Arbeitsgruppe für Gleichbehandlungsfragen des Ressorts besonderes Augenmerk auf eine Optimierung der Kundenorientierung gelegt, wozu insbesondere die leichte Lesbarkeit zählt. Weiters ist beabsichtigt, die Inhalte des Frauenförderungsplans auch auf der Homepage des Ressorts aufzubereiten, damit alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unbürokratisch auf diese Informationen zugreifen können..